

Hinweise zur Anmeldung

Teilnahmegebühr

Die **Teilnahmegebühr** beträgt 70,00 € (ermäßigt 45,00 € für Studierende, Auszubildende, Freiwilligendienste im FÖJ/FSJ/BDF, ehrenamtliche Naturschützer, Schwerbehinderte – jeweils bei Vorlage eines gültigen Nachweises).

In der Teilnahmegebühr enthalten sind die Tagungsgebühr und -unterlagen, Tagungsgetränke, Mittagsimbiss sowie die Teilnahme an der Abendveranstaltung und Exkursion.

Es besteht die Möglichkeit der eintägigen Teilnahme mit einer Tagungsgebühr in Höhe von 45,00 €.

Anmeldeschluss: 05.06.2019. Danach ist eine Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Veranstaltungsort

Leipziger KUBUS

Permoserstraße 15
04318 Leipzig

Das UFZ-Veranstaltungszentrum Leipziger KUBUS befindet sich auf dem Gelände des Leipziger Wissenschaftsparks. Informationen zum Veranstaltungsort sowie Anreisebeschreibungen finden Sie unter: www.leipziger-kubus

Anmeldung Präsentationen

Es besteht die Möglichkeit, Posterpräsentationen und kleinere Firmenpräsentationen am Tagungsort aufzustellen. Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an: Barbara.Heidrich@lanu.sachsen.de

Anmeldeschluss Präsentationen: 20.05.2019

Anmeldung



Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend der Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt **online anmelden:**

<https://www.lanu.de/vbM>

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und dem Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz durchgeführt.

Übernachtung

Ihre Übernachtung buchen Sie bitte selbst.

Im **Suite Hotel Leipzig**, Permoserstraße 50 in Leipzig (www.suitehotel-leipzig.de) sind für Sie Zimmer inkl. Frühstück (EZ: 67,00 €, DZ: 91,00 €) zzgl. 3,00 € Gästetaxe vorreserviert.

Bitte buchen Sie bei Bedarf unter dem **Stichwort „Bodenschutztage“** bis zum 21.05.2019 (anschließend bei Verfügbarkeit): Tel: 0341 25 890/ E-Mail: reservierung@suitehotel-leipzig.de

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter: www.leipzig.de/freizeit-kultur-und-tourismus/anreise-unterkuenfte-und-angebote

Titelfoto: Abgeknickte Luzernewurzel nach Schadverdichtung, Michael Haubold-Rosar

Dieser Flyer ist gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Kontakt

Barbara Heidrich

E-Mail: Barbara.Heidrich@lanu.sachsen.de

Telefon: 0351 81416-604

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



8. Sächsisch-Thüringische Bodenschutztage

Boden - beständig – im Wandel

Veranstaltung A 15/19

19. bis 20.06.2019

Leipziger KUBUS

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Umwelt, Energie
und Naturschutz

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Freistaat
SACHSEN

Inhalt

Bodenschutz ist und bleibt trotz der spezialgesetzlichen Regelungen des Bundes-Bodenschutzgesetzes eine auf verschiedene Bereiche verteilte Querschnittsaufgabe. Eine wirksame Umsetzung der bestehenden Regelungen und Anforderungen zum vorsorgenden Schutz der Böden setzt nicht zuletzt voraus, dass der Wert, die Gefährdung sowie die Schutzwürdigkeit und –möglichkeit der Naturressource Boden im Bewusstsein der handelnden Akteure verankert sind. Die Sächsisch-Thüringischen Bodenschutztage möchten diese Zusammenhänge beleuchten und die öffentliche Wahrnehmung von Böden als unverzichtbare und nur begrenzt zur Verfügung stehende Lebensgrundlage stärken.

Der Freistaat Sachsen hat in Person von Herrn Staatsminister Thomas Schmidt die Schirmherrschaft für die Aktion „Boden des Jahres 2019“ übernommen. Mit dem Kippenboden wurde ein Boden ausgewählt, an dem exemplarisch die Vielfältigkeit und Schutzwürdigkeit der Böden insbesondere in Braunkohlefolgelandschaften betrachtet werden soll. Daher wird auch der „Boden des Jahres 2019“ einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.

In Fortführung der Themen der letzten Bodenschutztage soll zudem über Entwicklungen im Bereich der fachlichen Methoden und Instrumente zum Schutz der Böden berichtet werden und es sollen Erfahrungen aus dem Bodenschutzvollzug einfließen. Der Rahmen der Veranstaltung soll wieder durch das Angebot zur Teilnahme an einer Exkursion abgerundet werden.

Mit und neben den Fachbeiträgen soll die Veranstaltung den fachlichen Austausch zwischen Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung befördern und über die Fachwelt hinaus der Bewusstseinsbildung für die Bedeutung und den Wert der Böden sowie der Notwendigkeit ihres Schutzes dienen.

Angesprochen und eingeladen sind daher alle Akteure, die ein Interesse am Schutz und einer nachhaltigen Nutzung der Ressource Boden haben oder mit Anforderungen des Bodenschutzes in Berührung kommen.

Programm

Mittwoch, 19. Juni 2019

- 10:30 Eröffnung der Veranstaltung**
Jan Donhauser (Leiter der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt)
- 10:35 Grußwort**
Abteilungsleiter Ulrich Kraus (Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft)
- 10:50 Grußwort**
Abteilungsleiter Prof. Martin Feustel (Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz)
- Block 1 Aktuelle Entwicklung des Bodenschutzes**
- 11:00 Aktuelle Entwicklungen zum Bodenschutz auf EU-Ebene**
Dr. Olaf Düwel (Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz)
- 11:30 Verfüllung bergbaulicher Hohlformen mit bergbau-fremden Materialien - Grundsatzurteil des Bundes-verwaltungsgerichts vom 22.11.2018, Konsequenzen für das behördliche Handeln**
Dr. Gunther J. Rieger (Rechtanwälte Dr. Dammert & Steinforth)
- 12:00 Mittagspause*
- Block 2 Boden in der Öffentlichkeit**
- 13:00 Kippenboden - Boden des Jahres 2019**
Dr. Thomas Heinkele (Forschungsinstitut für Bergbau-folgelandschaften e.V. Finsterwalde)
- 13:30 Bergbaufolgelandschaften in der Planung**
Prof. Dr. Andreas Berkner (Regionaler Planungsverband Leipzig-West Sachsen)
- 14:00 Neue Wege in der Kommunikation von Bodenthemen - Zusammenarbeit mit anderen Akteuren und Öko-systemleistungen**
Prof. Dr. Bernd Hansjürgens (Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ)
- 14:30 Kaffeepause mit Ausstellung*
- 15:00 bis 18:00 Exkursion**
Bergbaufolgelandschaften Südraum Leipzig
- 19:00 Gemeinsamer Abend** - Abendessen im Suitehotel Leipzig

Programm

Donnerstag, 20. Juni 2019

- Block 3 Fachliche Grundlagen**
- 08:30 Dioxintransfer Boden-Gras-Weiderind**
Anke Lindner (Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen)
- 08:55 Auswertung Resorptionsverfügbarkeit**
Dr. Ingo Müller (Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie)
- 09:20 Arsen, Boden-Pflanze-Tier-Lebensmittel**
Prof. Dr. Olaf Steinhöfel (Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie)
- 09:45 Kaffeepause*
- Block 4 Bodenschutz in der Planung und Bauausführung**
- 10:15 Baubegleitender Bodenschutz – Inhalte und Anforderungen der E-DIN 19639**
Dr. Ulrike Meyer (Umweltkonzept Dr. Meyer)
- 10:35 LABO-Empfehlungen zum Bodenschutz bei Erdka-belprojekten**
Dr. Nicole Bädger (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein)
- 11:00 Vorsorgender Bodenschutz bei Planungs- und Genehmigungsverfahren - Beispiele und Erfahrungen aus Sicht einer unteren Bodenschutz-behörde**
Ulrike Schmidt (Untere Bodenschutzbehörde Ilmkreis)
- 11:25 Kaffeepause*
- 12:00 Belange des Bodenschutzes in Genehmigungsver-fahren - Fluch oder auch Segen für den Bauherrn?**
Dr. Claudia Helling und Christoph Repke (Umweltamt der LH Dresden)
- 12:25 Leipzig – Vorsorgender Bodenschutz in einer wachsenden Stadt**
Jürgen Hoffmann (Stadt Leipzig)
- 12:50 Resümee und Schlusswort**
Helmut Teltscher (Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz)

ca. 13:00 Ende der Veranstaltung